

Hervorhebenswertes aus der Gemeinderatssitzung vom 13.7.2015

Im öffentlichen Teil in dieser Sitzung ging es nur um den Bauantrag der Gemeinde Hohenlinden zur Errichtung einer seniorengerechten Wohnanlage.

Bauantrag

Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde der ausgearbeitete Bauantrag zur Errichtung der seniorengerechten Wohnanlage auf der Abtwiese vorgelegt. Die Gemeinde Hohenlinden beabsichtigt hier 24 Wohnungen, zuzüglich 4 Einzimmerapartments sowie eine Tiefgarage und 2 Mehrzweckräume zu errichten. Es sollen hierzu 2 Gebäude entstehen, das Haus Süd mit 34,60m x 12,50 m und das Haus Nord mit 42,70m x 15m. Die beiden Wohngebäude sollen mit einem Verbindungstrakt vom 23,50m x 6m verbunden werden.

Die seniorengerechte Wohnanlage wird barrierefrei errichtet. Der Verbindungsbau liegt im ersten Obergeschoß über der Durchfahrt und ermöglicht einen barrierefreien Übergang von Haus Nord zu Haus Süd. im 1.Stock

Hervorhebenswertes aus der Gemeinderatssitzung vom 27.7.2015

In dieser Sitzung ging es vor allem um die Breitbandversorgung, sowie um die notwendige Erweiterung des Sportgeländes und um den Straßenunterhalt der Lagerhausstraße.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung Sportgelände“

Seit mehreren Jahren wird über die dringend notwendige Erweiterung des Sportplatzes diskutiert. Nachdem der Grundstückskauf getätigt ist, wurden im Parallelverfahren die Aufstellungsbeschlüsse in dieser Sitzung genehmigt. Der Sportverein wünscht sich eine zügige Umsetzung der hierzu notwendigen Bauleitplanung mit den beteiligten Fachbehörden. Die Umweltverträglichkeitsprüfung für den Flächennutzungsplan mit Grünordnung usw. soll an das Landschaftsarchitekturbüro Max Bauer aus Wörth vergeben werden. Bei dieser Erweiterung sollen auch Flächen für Parkplätze und Kleinspielfelder geschaffen werden.

Straßenunterhalt Lagerhausstraße

Die Mitglieder des Gemeinderates diskutieren bereits seit Jahren über den maroden und nicht mehr verkehrssicheren Zustand der Lagerhausstraße. Nach einem weiteren Anstoß der Bürgerlichen im Frühjahr 2015 sollen jetzt endlich die Schlaglöcher, Risse und schadhafte Randabbrüche mit Oberflächenbehandlungen saniert werden. Die Fa. Luley aus 92533 Wernberg- Köblitz hat hierzu der Gemeindeverwaltung ein entsprechendes Angebot unterbreitet. Auf die schadhafte Stellen sollen insgesamt etwa 5000 kg Spezialemulsion als Haftbindung aufgetragen und dann mit einem Edelsplittgemisch überzogen werden. Das vorliegende Angebot für diese Reparaturarbeiten beträgt 3.689,- € inkl. 19 % MwSt. Obwohl einige Gemeinderäte von der Art dieser Schönheitsreparatur nicht überzeugt sind, fand sich eine Mehrheit im Gemeinderat für die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Luley. Die optimale Lösung wäre natürlich die Lagerhausstraße komplett mit einer etwa 5 cm starken grobkörnigen Asphaltsschicht zu überziehen, damit auch das Regenwasser besser abfließen könnte und dieses Straßenstück auch für mehrere Jahre in einem ordentlichen Zustand wäre.

Freiw. Feuerwehr Hohenlinden: Ersatzbeschaffung hydraulischer Rettungssatz

Um eine schnellere Rettung von Unfallopfern zu gewährleisten soll ein neuer Rettungssatz mit einer höheren Leistung angekauft werden. Der bisherige Rettungssatz (hydraulischer Spreizer) hat für die neueren Fahrzeugkarossen mittlerweile einfach zu wenig Leistung um eingeklemmte Personen bei einem Verkehrsunfall schnell zu befreien bzw. zu bergen. Die neue Technik ermöglicht beim Hydraulikaggregat einen gleichzeitigen Betrieb der beiden Geräte und ist zudem auch für einen breiteren Spreizbereich ausgelegt. Der Angebotspreis für diese Ersatzbeschaffung der Fa. BAS GmbH, Planegg beträgt 20.543,62 € Diese Anschaffung wird mit einem Zuschuss von etwa 6.000,- € vom Innenministerium gefördert.

gez. Theo Falterer

gez. Josef Neumeier